

17. Dezember 2001

Land Niederösterreich führt seine Grundstücke zusammen

Sobotka: „Landesimmobiliengesellschaft soll Synergien nutzen“

In der Sitzung der NÖ Landesregierung wurde zuletzt auch die Gründung einer neuen niederösterreichischen Landesimmobilien-gesellschaft (LIG) beschlossen. Die LIG hat zur Aufgabe, alle landeseigenen Grundstücke unter einem Geschäftsbereich zusammenzufassen und dadurch Synergien zu nutzen und Steuergeld zu sparen. „Die neugeschaffene LIG wird insgesamt Immobilien und Grundstücke im Wert von ca. 4 Milliarden Schilling (290 Millionen Euro) verwalten. In den nächsten drei Jahren sollen alle landeseigenen Liegenschaften in der LIG zusammengeführt werden“, beschreibt Finanz-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka den Aufgabenbereich der neuen Gesellschaft.

Die Vorteile der Immobiliengesellschaft liegen laut Sobotka klar auf der Hand: „Nicht nur, dass durch die Zusammenlegung Synergien genutzt werden können und dadurch dem Steuerzahler einige Millionen an Steuergeld erspart werden, werden durch die Ausgliederung der Liegenschaften in die LIG diese auch steuerschonend maastrichtneutral und helfen uns, unser Null-Defizit zu halten.“

An der neuen Gesellschaft hält das Land Niederösterreich 82,5 Prozent und die niederösterreichische Hypo 17,5 Prozent. Die Hypo wird die Administration und Buchhaltung der LIG übernehmen, und diese wird als Dienstleister für das Land fungieren. „Damit ist uns ein weiterer Schritt in Richtung moderner und effektiver Finanzverwaltung gelungen“, so Sobotka abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at